

Schneller als die Natur

Die Micromountains Applications AG ist ein Entwicklungsdienstleister für die Mikrosystemtechnik:
Das Team hilft Firmen und Forschern wettbewerbsfähige Lösungen erfolgreich umzusetzen



Die Natur ist klasse. Seit Jahrtausenden arbeitet sie mit Mikrosystemen: Der präzise Flug von Insekten ist dadurch erst möglich. Die Natur hat dies im Laufe von Jahrtausenden perfektioniert. Heute machen wir uns das zunutze: Mikrosensoren für die Fahrzeugstabilisierung arbeiten genau nach diesem Prinzip. „Die Chancen durch die neuen Technologien werden in der Breite der Unternehmen allerdings noch zu wenig wahrgenommen“, stellt Dr. Thomas Link, Vorstand der Micromountains Applications AG, täglich fest.

Doch es gibt Ausnahmen. Link: „Als Applikationszentrum betreuen wir auch Mittelständler in der Region und helfen über unser Netzwerk, Ideen bis zur wirtschaftlich erfolgreichen Umsetzung voranzu-

treiben.“ Auf diese Weise entsteht derzeit ein neues Verfahren zur Oberflächenbearbeitung durch Schleifen. „Das Ziel sind optisch hochwertige Produkte beispielsweise für den Automobilbereich“, erläutert der Vorstand. Die AG

680 000 Arbeitsplätze hängen bereits an der Mikrosystemtechnik. Tendenz steigend

betreut zudem neue Verfahren im Medizintechnikbereich.

Und die Villingen sind an der Entwicklung eines innovativen Schalterelements beteiligt: Diese neue Generation von Drehschaltern soll nahezu verschleißfrei arbeiten. Möglich machen das spezielle optische Elemente im Mik-

robereich, der Schalter reagiert auf die Drehbewegung des Fingers auf dem Bedienfeld. In die Entwicklung revolutionärer Mikrokomponenten für technische Geräte wie CD-Spieler ist das Team der AG aus Villingen-Schwenningen eben-

falls involviert – zusammen mit einer Firma aus Berlin.

Präziser wird Link bei seinen Beispielen nicht. Link: „Wir sind Partner der Unternehmen und wollen mit unserer Arbeit den Betrieben einen Wettbewerbsvorsprung verschaffen. Deshalb sind wir im Sinne des Wissensvor-

sprungs bei konkreten Aussagen zurückhaltend.“

Denn die AG ist in erster Linie ein Entwicklungsdienstleister. Für die Partner analysiert das Team Schutzrechte, begibt sich auf Marktrecherche, bewertet die Chancen neuer Technologien. Und gibt konkrete Hilfen beim Öffnen von Fördertöpfen. „Unser Engagement in einem Satz: Wir sorgen für den Wissens- und Technologietransfer aus den Forschungseinrichtungen in die Unternehmen“, sagt Link.

Denn die branchenübergreifenden Chancen durch die Mikrosystemtechnik sind unbestritten. So stellt beispielsweise die Miniaturisierung von Bauteilen im Bereich der Automobil- und Medizintechnik schon heute die Entwickler täglich vor Herausforderungen.

i

Die Micromountains Applications AG ist ein Mittler zwischen Unternehmen und Forschung. „Unser Ziel ist eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis, um in dem Zukunftsbereich Mikrosystemtechnik einen technologischen Vorsprung zu erreichen“, sagt Dr. Thomas Link, Vorstand der Applications AG. Das vom Bundesforschungsministerium unterstützte Zentrum ist einzigartig im Land und bundesweit engagiert. Link: „Derzeit betreuen wir 20 Entwicklungsvorhaben, vorzugsweise mit Mittelständlern.“ Die AG vernetzt vor allem Vorhaben aus den Bereichen Mikrosystemtechnik, Mikrospritzguss, Medizintechnik und Mechatronik. Auf der Forschungsseite hat das Zentrum einen Verbund zu den Instituten der Hahn-Schickard-Gesellschaft, des Instituts für Mikrosystemtechnik in Freiburg, der Hochschule Furtwangen sowie

dem Forschungszentrum Karlsruhe aufgebaut. „Unser Netzwerk umfasst rund 500 Ingenieure und Wissenschaftler“, so Link. Das Applications-Zentrum ist auf Initiative des Vereins Micromountains der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg entstanden. „Die Unternehmen steigern durch die Zusammenarbeit mit dem Zentrum konkret ihre Wettbewerbsfähigkeit“, so Thomas Albiez, IHK-Hauptgeschäftsführer und Aufsichtsratsvorsitzender der AG.

Kontakt

Micromountains Applications AG
Dr. Thomas Link
c/o IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg
Romäusring 4
78050 VS-Villingen
info@mm-applications.com
www.mm-applications.com
Telefon: 0 77 21/20 64 95-0
Telefax: 0 77 21/20 64 95-9

Link: „In den Unternehmen steht man schnell vor Herausforderungen, wenn bestimmte Lösungen nur durch den Einsatz neuer Materialien ermöglicht werden können.“ Die AG vermittelt dann Kontakte, gibt Hilfestellungen: „Wir bieten aber keine eigenen Produkte an, niemand muss unsere Konkurrenz fürchten, wenn er mit Ideen zu uns kommt.“

Umsetzungen gibt es unterdessen bereits zuhauf. Moderne Tintenstrahldrucker kommen ohne Düsen mit Öffnungen im Mikrometerbereich nicht aus. Es gibt chemische Sensoren in der Lebensmittelüberwachung, die auf kleinstem Raum zeitgleich auf hunderte Parameter reagieren. Feinste Sensoren registrieren bei Unfällen die Kräfte und lösen bei Gefahr Airbags richtig aus.

680 000 Arbeitsplätze sind nach Angaben des Bundesforschungsministeriums bereits direkt mit der Mikrosystemtechnik verbunden. Der Branchenumsatz beläuft sich auf rund sieben Milliarden Euro. Und es sollen noch mehr werden: Allein das Ministerium hält aktuell einen Fördertopf in Höhe von 260 Millionen Euro bereit. Dank den Geldern, der Ideen der Unternehmen und dem Forschungsnetzwerk der AG gibt es in kurzer Zeit neue Anwendungen. Ein echter Wettbewerbsvorteil – die Natur brauchte dafür Jahrtausende.

Dirk Werner



www.micromountains.de
www.bmbf.de
www.mstonline.de

InterCard
SIMPLY SMART

InterCard ist ein führender Anbieter für multifunktionale Chipkartenlösungen. Perfekt abgestimmte Hardware und Software sorgen für reibungslose Lösungen in Universitäten, Mensen, Bibliotheken, Kliniken, öffentlichen Einrichtungen und Firmen.

> INFOS@INTERCARD.ORG
> WWW.INTERCARD.ORG



Die smarte InterCard. Eine für Alles!

- > Multifunktionale Kartenlösungen
- > Kartenmanagement Systeme
- > Bargeldlose Kassensysteme
- > Abrechnungssysteme für Kopier- und Druckkosten
- > Zahlssysteme für Bibliotheken
- > Abrechnungssysteme für Waren- und Getränkeautomaten

INTERCARD AG INFORMATIONSSYSTEME | MARIENSTRASSE 10 | 78054 VILLINGEN-SCHWENNINGEN



Alles, was Recht ist.

Fachanwälte bei Blessing & Berweck!

Das Recht der Gesellschaften mit beschränkter Haftung steht unmittelbar vor einer grundlegenden Neuordnung. Voraussichtlich noch in diesem Jahr wird das GmbH-Recht viele Neuerungen erfahren. Zunehmend ist hier der Fachanwalt gefragt. Wir bei Blessing & Berweck tragen diesem Bedürfnis unserer Mandanten Rechnung.

Bei uns betreut Sie in gesellschaftsrechtlichen Fragen Herr Dr. jur. Alexander Ehrhardt, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht. Er hat von der Rechtsanwaltskammer diese Fachanwaltsbezeichnung verliehen bekommen. Darüber hinaus ist er auch in den USA ausgebildet und deshalb besonders qualifiziert, Ihre internationalen Verträge zu prüfen oder diese für Sie auszuarbeiten.

BLESSING & BERWECK
Rechtsanwälte | Fachanwälte

Telefon 07721 20000

Niedere Straße 92 · 78050 Villingen-Schwenningen
anwaelt@berweck.de · www.berweck.de